

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Freiburger Urkundenbuch

Texte

Hefele, Friedrich

Freiburg i.Br., 1957

258 - 1312 September 28: Swester Lugart geheisen die Schultheisin von
Walthkilch [...]

[urn:nbn:de:bsz:31-70578](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-70578)

Thurg.UB. 4, 258 n. 1158. — Ausz. Fürstenb.UB. 2, 296 n. 331, 1. — REpConst. n. 3629.

Geschrieben von einer Konstanzer Hand.

257

Breisach 1312 September 28

⁵ Vor dem Propst von Biesheim erscheint vigilia beati Michahelis in der Appellationssache des Grafen Egeno von Freiburg gegen Anna, Witwe des Konstanzer Bürgers Ulrich Tugwase, Johannes dictus Glüri procurator dicti comitis. Da Anna nicht erschienen ist und niemanden geschickt hat, bestimmt der Propst einen neuen Termin auf den 23. Oktober.

¹⁰ Or. Landesregierungsarchiv Innsbruck: P. 496. Siegel (eingehängt) besch. (= n. 264).

Geschrieben von derselben Hand wie n. 240, also vom Schreiber des Grafen von Freiburg.

Zur Sache vgl. n. 252.

15 258

1312 September 28

Swester Lúgart geheisen die Schultheisin von Walthkilch und swester Adelheit ir thoter closenerina ze Müsbach und brüder Sigebot ir sun künden, daß sie mit ihrer fründe Rat zu ihrer notdurft verkauft haben der erberen fröwen frô Agnesun Zenlinun einer wittewn ze Friburg un irem sune brüder Johansun ze Thennibach
²⁰ 15 ß S₁ Zins guter Brisger auf Sonnwende und 6 Kapaune (im Wert von je 8 S₁) auf Martini von der müli ze Winden um bezahlte 7 W S₁ guter Brisger. Rechts verzicht und Währschaft. Zeugen: brüder Cünrat Zenli prior zê Thennibach, brüder Wighart, her Berhtolth lútpriester ze Müsbach, Peter ze Entdôrf, Heinrich der Húne, Rûdi von Lúzelnmüsbach^a un Uolrich sin brüder. Auf beider
²⁵ seitiges Bitten siegeln, da sie selber keine Siegel haben, die Junker Burkard und Rudolf von Keppenbach. Geschrieben und gegeben 1312 an sant Michaheles abent.

Or. Karlsruhe GLA: 24/60. Siegel rot an Leinenschnüren: 1. rund (33). Schild: Vogelklaue. ☞ S' · BVRCADI^b · DE · KEP . . . h; 2. (Fragm.) Vogelklaue.

³⁰ Geschrieben von derselben Tennenbacher Hand wie n. 215.

259

Freiburg 1312 September 28

Rúdfolf der Marcgraue der walcher ein burger von Friburg kúndet, daß er 2 W S₁ Brisger Zins je hálftig auf Weihnachten und Johanni von der halben Walke mit Zugehör zu Freiburg in der Öwe gegenüber hern Johannes des walchers Walke,

³⁵ 258 über dem n ein undeullicher Buchstabe b sic